

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

19.01.1916 - William Shakespeare / Franz von Dingelstedt (Bearb.): Ein  
Wintermärchen.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**



Mittwoch, den 19. Januar 1916.

8. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

# Ein Wintermärchen.

Schauspiel in 4 Aufzügen von W. Shakespeare. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Franz Dingelstedt.  
Musik von Fr. von Flotow.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

## Personen:

Leontes, König von Sizilien . . . . .	Paul Schulze.
Hermione, dessen Gemahlin . . . . .	Grete Wessel.
Mamilius, } beider . . . . .	* * *
Perdita, } Kinder . . . . .	Eva Benndorf.
Polyxenes, König von Arkadien . . . . .	Ludwig Lindkoff.
Florizel, dessen Sohn . . . . .	Hans Janke.
Camillo, } . . . . .	Hans Ebert.
Antigonus, } sizilianische . . . . .	Georg Ernesti.
Cleomenes, } Hofherren . . . . .	Franz Troneck.
Dion, } . . . . .	Fred Bredow.
Paulina, Gemahlin des Antigonus . . . . .	Maria Buchholz.
1. } Frau . . . . .	Gertrud Adami.
2. } Hermiones . . . . .	Lisa Cerk.
Tityrus, ein Schäfer . . . . .	Heinrich Desterheld.
Mopsus, dessen Sohn . . . . .	Felix Kroll.
Dorcas, eine Schäferin . . . . .	Grete Dollinger.
Autolytus, ein Gauner . . . . .	Carl de Giorgi.
Der Älteste des Gerichtshofes . . . . .	Clemens Adami.
Der Oberpriester Apollos . . . . .	Hans Fuhrmann.
Ein Kerkermeister . . . . .	Curt Dorn.
Ein Diener des Mamilius . . . . .	Fritz Gemeier.
Zeit als Chorus . . . . .	Klarisse Niemann.

Schauplatz: Sizilien und Arabien. Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge liegt ein Zeitraum von 17 Jahren.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

**Kassenpreise wie gewöhnlich.**

Kassenöffnung 3 Uhr. Anfang 3 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende 6 $\frac{1}{4}$  Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Krank: Fr. Freya.

Donnerstag, den 20. Januar 1916. Zum letzten Male: **Ein Wintermärchen.** Anfang 8 Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

**Militärpersonen**, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Giltigkeit haben, die **Halfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

**Verwundeten** Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.